

Näherin Ausbildung nebenberuflich

Näherin Ausbildung nebenberuflich – starten Sie durch!



Sie lieben es, mit verschiedenen Stoffen und Geweben zu arbeiten? Das Rattern der Nähmaschine ist Musik in Ihren Ohren? Dann sind Sie an unserer [Swiss Fashion Academy](#) bestens aufgehoben. Hier können Sie eine [Näherin Ausbildung](#) nebenberuflich absolvieren und sich damit den Eintritt in die Welt der Mode sichern. Wir sind ein von zertifiziertes Weiterbildungsinstitut. An unserer Fachschule für Mode ist es möglich, eine Ausbildung zum Modeschneider zu absolvieren. Der Kurs Nähen, Schneiden und Modellieren vermittelt Ihnen die Kenntnisse, die Sie benötigen, um hier einen erfolgreichen Berufsweg einzuschlagen. Besonders gefragt ist die Näherin Ausbildung nebenberuflich. Auch diese Variante bieten wir unseren Studierenden an. So können Sie in Ihrem bisher ausgeübten Arbeitsbereich weiterhin tätig sein und dennoch den Start in Ihren Traumberuf planen.

Näherin Ausbildung nebenberuflich – der optimale Lehrgang für Berufstätige

Sie sind bereits in einem Beruf tätig und möchten sich verändern oder zusätzlich den Lehrgang zum Nähen, Schneiden und Modellieren als Weiterbildung an unserer Swiss Fashion Academy absolvieren? In diesem Fall werden Sie sich sehr über die Möglichkeit freuen, die **Näherin Ausbildung nebenberuflich** belegen zu können. Wir bieten Ihnen an, diesen Studiengang so zu planen, dass er in Ihren Alltag passt. Mit der Ausbildung an unserer

Fachschule für Mode bilden wir Fachkräfte aus, die dann anschliessend als **Fachkraft für Modeschneiderei** tätig werden können.

Inhalt und Ziel des Lehrgangs

Mit dieser Ausbildung verfolgen Sie das Ziel, als Näherin oder Modeschneiderin zu arbeiten. Sie kreieren Bekleidung sowie die entsprechenden Accessoires. Des Weiteren sind Sie in der Lage, Schnittmuster für funktionelle Kleidungsstücke zu entwerfen. Sämtliche Kenntnisse, die Sie benötigen um diesen Beruf erfolgreich auszuüben erhalten Sie in der angestrebten Ausbildung.

Es gehört viel mehr dazu, als das reine Zuschneiden und Nähen. Sie benötigen ein **breit gefächertes Fachwissen** rund um die Gestaltung, die Produktion wie auch die Kalkulation. Ebenso sollten Sie sich im Bereich der Kostenrechnung und der Qualitätskontrolle auskennen. All diese Themenbereiche werden im Laufe der Näherin Ausbildung nebenberuflich angesprochen.

Am Ende der Ausbildung besitzen Sie die Fähigkeit, selbstständig tätig zu werden, Schnittmuster zu entwerfen und individuelle Kleidungsstücke zu nähen. Sie können auch bei einem Hersteller für Bekleidung tätig werden oder in der Qualitätsprüfung arbeiten.

Wissenserwerb in Theorie und Praxis

Die Näherin Ausbildung nebenberuflich gliedert sich auf in den **theoretischen und den praktischen Unterricht**. In der Theorie lernen Sie die einzelnen Aufgaben eines Schneiders kennen. Sie beschäftigen sich mit den verschiedenen Stoffen und lernen, diese zu identifizieren. Sie erwerben die erforderlichen Kenntnisse im Umgang mit den diversen Nähmaschinen. Nebenbei lernen Sie die speziellen Lineale und Schablonen kennen, die für das Modellieren der Kleidung verwendet werden. Diese Kenntnisse können Sie dann im Praxisunterricht verwenden.

Im praktischen Teil lernen Sie, wie man Knopflöcher und Reissverschlüsse näht. Sie beschäftigen sich mit dem Zuschnitt, mit Appreturen, mit der Konzeption von Ärmeln und Krägen und Sie entwerfen eigene Kleidungsstücke. Dazu gehören zunächst klassische Blusen und Blazer wie auch Kleider und Hosen.

Alles in allem haben Sie die Möglichkeit, durch die umfassende Näherin Ausbildung nebenberuflich völlig unkompliziert in Ihren Traumberuf zu wechseln oder diesen Lehrgang als Fortbildung zu nutzen.